

Einladung zum Workshop

# Was heißt übersetzen?

## Workshop für Doktoranden

zu Themen mit Übersetzungsfragen

Mittwoch, 2.12.2015, 16-18 Uhr; SR 322 UHG

Am Abend des 2.12. werden die Übersetzer Thomas Brovot, Martina Kempter und Susanne Lange in Rostock ein Buch vorstellen, in dem Übersetzer und Schriftsteller über Martin Luther und seine Bedeutung als Übersetzer schreiben:

### **Denn wir haben Deutsch. Luthers Sprache aus dem Geist der Übersetzung**

hg. von U. Blumenbach, Th. Brovot, Marie L. Knott  
Matthes & Seitz 2015

(s. <http://www.matthes-seitz-berlin.de/buch/denn-wir-haben-deutsch.html>)

Vor der Abendveranstaltung besteht für Doktoranden und Examenskandidaten, die zu übersetzungsrelevanten Themen arbeiten, die Gelegenheit, ihre Fragen mit den Übersetzern, die als Dozenten auch erfahrene Übersetzungs-Didaktiker sind (s. unten), in einem Workshop zu diskutieren.

#### PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

##### Sekretariat

Andrea Harloff / Kerstin Richter  
Tel +49 (0) 381 498-2835 / Fax  
Mail: romanistik[at]uni-rostock.de

+49 (0) 381 498-2836  
www.romanistik.uni-rostock.de

Wer teilnehmen möchte, schickt bitte ein einseitiges Exposee seiner Arbeit sowie die konkreten Fragen, die mit Übersetzern besprochen werden sollen; dieses Exposee gehen vorab den Dozenten zu, die sich auf diese Weise auf Sie vorbereiten können.

**ACHTUNG: Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt. Anmeldung (mit Exposee) bis 23.11.15 an albrecht.buschmann (at)uni-rostock.de**

### **Martina Kempter**

Seit 1987 Übersetzerin und Redakteurin (u.a. *Weimarer Beiträge*). Übersetzungen v.a. aus dem Italienischen (z.B. Carlo Ginzburg, Alberto Savinio, Primo Levi).

Als Dozentin hat sie **Übersetzerseminare zu folgenden Themen** gegeben:

- Alles auf Anfang. Die Hürde der ersten Sätze in der erzählenden Prosa (2008)
- Gewappnet mit dem Schild des Achill und dem Lächeln der Mona Lisa. Visualität und Anschaulichkeit in der Übersetzung von Bildbeschreibungen in Sachbüchern und in der schönen Literatur (2010)
- "Schlechter Stil" oder "gute Schreibe"? Was man als Sachbuch- und Wissenschaftsübersetzer von der Sprachkritik lernen kann (2011)
- Ordnung ist das halbe Leben. Syntax in Sachtexten (2014)

### **Thomas Brovot**

Literaturübersetzungen aus dem Spanischen und Französischen, u.a. von Juan Goytisolo, Federico García Lorca, Mario Vargas Llosa, Joann Sfar. Ausgezeichnet mit dem Übersetzerpreis der Spanischen Botschaft und dem Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis. Mitbegründer und seit 2009 Vorsitzender des Deutschen Übersetzerfonds.

**Regelmäßig Dozent Übersetzer-Fortbildungen, zu folgenden Themen:** Erzählhaltung, Erzählperspektive, Syntax, Tempus, Konjunktiv, Metaphern, Rhythmus, Kitsch, Dialoge, Jargon, Wortspiele – letztlich alles, was den Ton, den Stil, das Besondere eines Textes mit Ansprüchen an die sprachliche Gestaltung ausmacht.

### **Dr. Susanne Lange**

Übersetzerin aus dem Spanischen und Englischen, z.B. Lydia Cabrera, Juan Rulfo, Octavio Paz, Juan Gabriel Vásquez, Javier Marías, Carmen Laforet, Luis Cernuda, Federico García Lorca, und Miguel de Cervantes.

Auszeichnungen (Auswahl): Helmut-M.-Braem-Preis (1994), Übersetzerpreis der spanischen Botschaft (2005), dem Johann-Heinrich-Voss-Preis der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung (2009). 2010/2011 August-Wilhelm-von-Schlegel-Gastprofessur für Poetik der Übersetzung (FU Berlin)

Themen ihrer **Fortbildungsseminare für literarische Übersetzer:** spezifische Schwierigkeiten der Übersetzung aus romanischen Sprachen; zur Syntax und den stilistische Möglichkeiten des Deutschen.

**Veranstalter:**

Prof. Dr. Albrecht Buschmann  
Institut für Romanistik  
Lehrstuhl für spanische und französische Literaturwissenschaft  
18051 Rostock  
Tel.: 0049-381/498-2830; Tel. Sekr.: 0049-381/498-2835

Prof. Dr. Martin Rösel  
Theologische Fakultät  
Universitätsplatz 1, Raum 330  
18055 Rostock  
Tel.: 0381/498-8411 oder 8401

